

Information

- **zur Wirtschaftsschule** (2jährige kaufmännische Berufsfachschule)

Die Wirtschaftsschule ist eine 2jährige kaufmännische Berufsfachschule. Ihr Ziel ist es, einerseits die Allgemeinbildung zu vertiefen und andererseits wirtschaftliche, rechtliche und sozialkundliche Kenntnisse zu vermitteln, um so der Schülerin und dem Schüler eine gute Basis für den Eintritt ins Berufsleben zu schaffen. Um den verschiedenen Bildungszielen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, werden verschiedenartige Wahlpflichtfächer angeboten. Sie können der Praxisorientierung für Kaufmännische Berufe dienen, oder dem Wunsch nach weiteren Bildungszielen Rechnung tragen.

Aufnahmebedingungen

In die Wirtschaftsschule kann aufgenommen werden, wer eine der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllt:

1. Hauptschulabschluss
2. Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres
3. Versetzungszeugnis der Klasse 10 der Realschule oder des neunjährigen Gymnasiums
4. Versetzungszeugnis der Klasse 9 des achtjährigen Gymnasiums
5. Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder des neunjährigen Gymnasiums oder der Klasse 8 des achtjährigen Gymnasiums, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf
6. Nachweis eines der in den Nummern 1,2 oder 3 gleichwertigen Bildungsstandes
7. Sofern nach Aufnahme der Bewerber mit den Voraussetzungen nach Absatz 1 noch nicht alle Schulplätze besetzt sind, so können auch Bewerber aufgenommen werden, die im Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note „befriedigend“ erzielen

Dem vollständig ausgefüllten und von den Erziehungsberechtigten unterschriebenen Aufnahmeantrag ist eine beglaubigte Zeugniskopie und ein tabellarischer Lebenslauf mit Passbild beizufügen.

Falls nicht alle Bewerber/innen aufgenommen werden können, so wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.



Abschluss

Mit der Versetzung in die Klasse 2 der Wirtschaftsschule erwerben die Schülerinnen und Schüler einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand.

Am Ende des 2. Schuljahres findet eine Prüfung statt. Wer sie besteht, hat die „Fachschulreife“ erworben, diese ist einem mittleren Bildungsabschluss (Gymnasium oder Realschule) gleichwertig.

Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen können die Absolventen der Wirtschaftsschule auch ins Wirtschaftsgymnasium überwechseln.

Stand: Januar 2012

Unterrichtsfächer (siehe Stundentafel)

Entsprechend dem Bildungsziel - einerseits Allgemeinbildung und andererseits berufliche Bildung - haben die Schülerinnen und Schüler in beiden Schuljahren Unterricht in allgemein bildenden und in kaufmännischen Fächern.

Der Wahlpflichtbereich bereitet die Schülerinnen und Schüler auf ihre weiteren Bildungsziele vor.

Stundentafel - WS

1. Pflichtbereich	1. Jahr	2. Jahr
<u>Allgemeiner Bereich</u>		
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Mathematik	3	4
Geschichte/Gemeinschaftskunde	2	2
Physik/Chemie/Biologie	2	2
Religionslehre	2	1
Sport	2	2
<u>Profilbereich</u>		
Berufsfachliche Kompetenz	7	7
Projektkompetenz	-	-
Berufspraktische Kompetenz	2	2
2. Wahlpflichtbereich	4	4
- Präsentation und Medien		
- Übungsfirma		
- Naturwissenschaftliche Vertiefung (Physik/Chemie/Biologie)		
- Wirtschaftsgeografie		
- Ergänzender Fachunterricht		
Gesamtstundenzahl	30	30